

Niederschrift 4. Betriebsausschuss 28.03.2022

Legislaturperiode 2020 - 2025

Ort: Bürgerbegegnungsstätte Vettweiß, Gereonstraße
14, 52391 Vettweiß
Zeitpunkt: 28.03.2022, Beginn 17:00 Uhr, Ende 17:27 Uhr
Schriftführer: Ingo Mannek



Teilnehmende Betriebsausschussmitglieder:

Becker, Konrad (Vorsitzender)	Nörvenich
Brüders, Dietmar	Nörvenich
Eulberg, Günter	Nörvenich
Kaesmacher, Julian (i. V. f. Klumpen, Guido)	Beschäftigtenvertreter
Knein, Aloysius	Nideggen
Locker, Ralf	Merzenich
Ruskowski, Jürgen	Vettweiß
Steffens, Alexander	Beschäftigtenvertreter
Vieth, Carsten	Nörvenich

Fehlende Betriebsausschussmitglieder:

Hurtz, Manfred	Nideggen
Körtgen, Jörg	Zülpich
Schmidt, Helga	Vettweiß
Zurhelle, Andreas	Vettweiß

Von der Verbandsversammlung anwesende Mitglieder:

Czech, Dr. Timo	Nörvenich
Lövenich, Monika	Vettweiß

Teilnehmende seitens der Verwaltung:

Kemmerling, Jörg (Betriebsleiter)
Kunth, Joachim (Verbandsvorsteher)
Mannek, Ingo (Angestellter)

Tagesordnung

TOP	A) Öffentlicher Teil	Vorlage
1.	Eröffnung der Betriebsausschusssitzung durch den Vorsitzenden a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung b) Tagesordnung	
2.	Kenntnisnahme Zwischenberichte 4. Quartal 2021	MVL 045/2022
3.	Mitteilungen und Anfragen	
TOP	B) Nichtöffentlicher Teil	Vorlage
1.	Auftragsvergabe der Bautechnik zur Errichtung einer neuen Druck- erhöhungsanlage in Vettweiß (Kettenheim)	BVL 046/2022
2.	Mitteilungen und Anfragen	

A) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung des Betriebsausschusses durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Konrad Becker eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.

1. a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Herr Becker verweist auf die Einladung vom 17. März 2022 und stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

1. b) Tagesordnung

Keine Wortmeldungen.

2. Kenntnisnahme Zwischenbericht 4. Quartal 2021 (MVL 045/2022)

Herr Mannek teilt mit, dass sich das vorläufige Jahresergebnis 2021 auf einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 2 TEUR beläuft. Während die Verkaufsmenge im Zeitraum 2016 – 2020 kontinuierlich angestiegen ist, ist im Jahr 2021 ein deutlicher Rückgang der Verkaufsmenge zu verzeichnen. Insgesamt liegt die Verkaufsmenge im Jahr 2021 bei 1,88 Mio. cbm und damit 11 % unterhalb der Vorjahresmenge von 2,12 Mio. cbm. Im Bereich des Erfolgsplans liegen sowohl die Erträge wie auch die Aufwendungen unterhalb der Planansätze und die Erwartung eines ausgeglichenen Jahresergebnisses kann mit dem voraussichtlichen Jahresfehlbetrag in Höhe von 2 TEUR nahezu erreicht werden.

Beschluss:

Entfällt.

3. Mitteilungen und Anfragen

Rahmenkonzept der Trinkwassernotversorgung

Betriebsleiter Jörg Kemmerling teilt mit, dass das Rahmenkonzept der Trinkwassernotversorgung des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) im Februar 2022 aktualisiert wurde. Hiernach sollte die öffentliche Trinkwasserversorgung auch bei einem Stromausfall für mindestens 72 Stunden sichergestellt sein. Im Fall einer Notversorgung gelte es u. a. für mindestens 30 Tage den Mindestbedarf der Bevölkerung von 15 Litern pro Einwohner und Tag zu gewährleisten. Derzeit werden die neuen Anforderungen mit dem aktuellen Istzustand beim WZV Neffeltal abgeglichen. In der nächsten Sitzung erfolgt hierzu ein Sachstandsbericht.

Niederschlagsituation

Herr Kemmerling berichtet, dass im ersten Quartal des Jahres 2022 im Vergleich zu den Vorjahren bereits ein deutliches Niederschlagsdefizit zu verzeichnen ist. Insbesondere der Monat März sei sehr niederschlagsarm gewesen und man müsse sich anhand der Zahlen des ersten Quartals 2022 auf ein weiteres sehr trockenes Jahr einstellen.

Baumaßnahme Hochbehälter Ginnick

Anhand verschiedener Fotoaufnahmen stellt Herr Kemmerling den aktuellen Stand der Baumaßnahme Hochbehälter Ginnick inklusive zugehörigem Leitungsanschluss dar. Es wird aktuell von einer Inbetriebnahme im Herbst 2022 ausgegangen.

Das Mitglied Aloysius Knein fragt in Bezug auf das dargestellte Niederschlagsdefizit nach, ob bereits ein rückläufiger Grundwasserstand zu beobachten sei. Herr Kemmerling verneint dies und ergänzt, dass in den oberflächennahen Quellgewinnungsanlagen derzeit noch kein Rückgang der Schüttung festzustellen sei.

Auf Nachfragen des Verbandsversammlungsmitgliedes Monika Lövenich teilt Herr Kemmerling mit, dass auf dem neuen Hochbehälter in Ginnick die Errichtung einer Photovoltaikanlage möglich sei.

Herr Locker fragt nach, ob bei anhaltender Trockenheit mit Einschränkungen bei der Bewässerung von Sportplätzen gerechnet werden müsse. Betriebsleiter Jörg Kemmerling spricht sich dafür aus, die Vereine frühzeitig zu sensibilisieren und die Zeiträume für solche Bewässerungen im Vorfeld rechtzeitig mit dem WZV Neffeltal abzustimmen. Grundsätzlich geht Herr Kemmerling davon aus, dass sich das Thema Wasserknappheit zukünftig verstärken wird und vermehrt Nutzungskonflikte auftreten. Die störungsfreie Versorgung der Bevölkerung stehe hierbei stets an erster Stelle. Insbesondere bei anhaltenden Trockenphasen sei es nicht möglich allen Ansprüchen gerecht zu werden. Dies gelte insbesondere für die Bewässerung von öffentlichen und privaten Grünanlagen.

Verbandsversammlungsmitglied Monika Lövenich erkundigt sich in Bezug auf landwirtschaftliche Bewässerungen danach, wer für die diesbezüglichen Genehmigungen zuständig sei. Betriebsleiter Jörg Kemmerling teilt mit, dass für die Entnahme von Grundwasser ein Wasserrecht über den Kreis Düren beantragt werden muss. Zu den jeweiligen Antragsverfahren wird der WZV Neffeltal dann um Stellungnahme gebeten. Die Entscheidung zur Vergabe von Wasserrechten liege jedoch ausschließlich beim Kreis Düren als zuständige Genehmigungsbehörde.

B) Nichtöffentlicher Teil

- Auftragsvergabe der Bautechnik zur Errichtung einer neuen Druckerhöhungsanlage in Vettweiß (Kettenheim) an die Herzog-Bau GmbH aus Tüttleben